

12:3-Blitzstart löst frühe Feier aus

Handball-Landesliga: TSV Wietzendorf macht mit dem 46:31 beim VfL Westercelle sein Meisterstück

Der **Wietzendorf**. Die Schicksalszahl 13 hat dem TSV Wietzendorf Glück gebracht. Mit dem 13. Sieg in Folge, einem 46:31 (24:13) beim VfL Westercelle, machten die Nordkreiser ihr Meisterstück in der Handball-Landesliga.

„Wir haben von Anfang an keine Missverständnisse aufkommen lassen, losgelegt wie die Feuerwehr und dem Gegner keine Luft zum atmen gelassen“, beschrieb TSV-Trainer Detlef Janke den Bilderbuchstart seines Teams zum 12:3. Im Anschluss begannen zumindest auf der Tribüne – rund 100 TSV-Fans hatten ihr Team zum Teil per Fahrrad nach Celle begleitet und für Heimspielatmosphäre gesorgt – die Meisterfeierlichkeiten. „Wir haben erst nach dem Spiel gefeiert“, freute sich Janke über eine auch im Anschluss konzentrierte Vorstellung seiner Mannschaft. Diese erhöhte mit einer kampfstarken Leistung und guter Deckungsarbeit bis zur Pause auf 24:13.

In der Kabine gab Janke eine klare Devise aus: „Wir wollen uns als würdiger Meister aus der Landesliga verabschieden.“ Trotz einiger technischer Fehler und Fehlwürfe beherzigten die TSV-Akteure die Marschroute. Sie schraubten das Torekonto über 31:16 zum 46:31-Endstand in die Höhe, waren vom VfL oftmals nicht zu halten. Abermals beeindruckend war die Torverteilung bei den Gästen; gleich fünf Akteure trafen mindestens fünfmal. Hinrich Bockelmann drückte dem Spiel mit zehn Toren seinen Stempel auf.

Im Anschluss startete die „dritte Halbzeit“ für den Meister, die trotz des frühen Abpiffs gegen 12.30 Uhr Sonntagmittag lange andauerte. Die kürzeste Nacht hatte Trainer Janke: Er machte sich noch in der Nacht auf den Weg zur Arbeit nach Heidelberg.

TSV: Michael Lütjens, Torsten Kohlmeyer, Lars-Eric Lütjens, Nils Timme (9), Niklas Hestermann (2), Florian Haisch (1), Matthias Winkelmann (1), Sven Timme (3), Henric Müller (5), Jan Köhler (5), Lars Worthmann (5), Hinrich Bockelmann (10), Frank Worthmann (1), Dennis Brammer (4)